Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 111 **Datum:** 7. November 2008

Herzgesundheit - Landkreis Börde informiert in Haldensleben und Wanzleben

Traditionell nutzen viele Gesundheitsdienstleister in Deutschland den Monat November, um die Bevölkerung über alle Fragen rund um die Herzgesundheit aufzuklären. Das Gesundheitsamt des Landkreises Börde informiert, selbstverständlich kostenfrei, am 13. November in Haldensleben und am 25. November in Wanzleben.

Amtsarzt Rainer Freche

Der Leiter des Gesundheitsamtes, Amtsarzt Rainer Freche, weiß: „Trotz großer Fortschritte in Diagnostik und Therapie stehen Herz-Kreislauf-Erkrankungen in Deutschland an der Spitze der Todesursachen. Jährlich erleiden durchschnittlich 300.000 Menschen Herzinfarkte. Das Gesundheitsamt möchte unsere Bevölkerung mit diesen Aktionstagen in Haldensleben und Wanzleben darüber aufklären, wie man durch gesundheitsbewusstes Leben die Risiken für Erkrankungen des Herzes, dem Motor des Lebens, minimieren kann.“

Haldensleben: Beratungssuchende können sich am 13. November in der Zeit zwischen 09:00 und 12:00 Uhr im Foyer des Verwaltungsgebäudes des Landkreises in Haldensleben, Gerikestraße 104, und am gleichen Tage in der Zeit von 13:00 bis 15:00 Uhr im Haldensleber Verwaltungsgebäude in der Gerikestraße 5, im Zimmer 222, einfinden. Neben Blutdruckmessungen kann man sich auch seinen Body-Maß-Index (BMI) bestimmen lassen.

Wanzleben: Das Gesundheitsamt und die Selbsthilfekontaktstelle Wanzleben laden am 25. November 2008, von 14:00 bis 16:00 Uhr, in die Begegnungsstätte der Volkssolidarität Wanzleben, Rudolf-Breitscheid-Straße 10, zu einer Veranstaltung zum Thema Herzgesundheit ein. Als Referent und Gesprächpartner tritt Dr. med. Tilman Unger, Chefarzt im MEDIGREIF Bördekrankenhaus, auf. Durch eine ortsansässige Apotheke und ein Sanitätshaus werden Blutdruck- und Venenmessungen angeboten.

Amtsarzt Freche rät zu einer gesunden Lebensweise: „Man sollte wissen, dass sich die Risikofaktoren der Herz-Kreislauf-Erkrankungen relativ gut beeinflussen lassen. Rauchen, Übergewicht und Bewegungsmangel sind oft Ausdruck eines ungesunden Lebensstils, sie begünstigen genauso Herzerkrankungen wie Bluthochdruck, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen.“